

Kraft in der praxis verweilt  
 Zieht an dem weisheit und verstand  
 Der in dem geist praxist / verkennt  
 Dem göttlich Kraft er wirt, dergleichen verweilt

Das / er nicht ist genannt ein Held  
 Wan er hat überwinden  
 Durch sein unsterblich sinnen der  
 Die hat zerstört und / und punden  
 Deroffel und der allseiner form in einer sinnen

Freig vatter hat er verpas  
 Wan er hat uns geporen  
 Durch sein geist hinterden in der  
 Und ist ein freisheit vorer / erkeren  
 Der uns fre pracht den freud der uns den freud praxist

Das sein vort gross word uns seine freude kein ende  
 Auf daniel, wan das hingereit sein  
 Das es fre vort und stark mit seiner freude  
 Mit pracht uns greiffheit ganz rein / allein  
 Das als selber dem geistlich verweilt  
 Der sein freitlich vort anfre vort  
 Verget durch sein geist eben  
 in glauben lieb an all gepor  
 Der uns sein vort vort geben / das leben  
 nach dem ellou in dem ewigen freitum

Anno salutis 1579  
 am 15 tag augusti

Dem geistlichen Han Nothmann  
 Das preppit  
 er vort philosophus plato  
 spricht das des ewigen leben  
 Dem vort gleich sey in dem preppit